

Rechtsanwalt Sandhage · Clayallee 337 · 14169 Berlin

Vorab per Email: [info@anwalt.de](mailto:info@anwalt.de)

anwalt.de services AG

Rollnerstraße 8

90408 Nürnberg

Rechtsanwalt

Gereon Sandhage

Clayallee 337

14169 Berlin

Telefon: 030/ 420 267 – 0

Telefax: 030/ 420 267 – 16

E-Mail: [info@sandhage.de](mailto:info@sandhage.de)

Berlin, 20.10.2021

### **Unbefugte Namensverwendung: Gereon Sandhage**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich musste soeben feststellen, dass auf der von Ihnen betriebenen Plattform [anwalt.de](http://anwalt.de) verschiedene Kollegen eine werbliche Berichterstattung unter ausdrücklicher Verwendung meines Namens vornehmen. In den sog. Rechtstipps werden konkret potenzielle Mandanten zur Inanspruchnahme anwaltlicher Dienstleistungen angesprochen, wobei bereits an prominenter Stelle in der Überschrift mein Name ausdrücklich benannt ist, der dann auch im Text mehrfach wiederholt wird.

In keinem einzigen dieser Fälle habe ich den Kollegen die Verwendung meines Namens gestattet. Die Instrumentalisierung fremder Namen zum Zweck der Werbung ist unzulässig. Es liegt in jedem Fall eine Verletzung meines Persönlichkeitsrechtes aus den §§ 1004, 823 BGB vor.

Ich habe Sie dementsprechend aufzufordern, die betreffenden Werbeartikel, die meinen Klarnamen oder die Bezeichnung Rechtsanwalt Sandhage tragen, zu löschen.

Für die entsprechende Erledigung erlaube ich mir, Ihnen eine Frist auf den **29.10.2021** zu setzen.

Da die beanstandeten Berichte unproblematisch über die Suchfunktion der Seite aufgerufen werden können, habe ich auf eine Beifügung der vorliegenden Screenshots verzichtet.

Es mag sein, dass bei aktuellen Fällen eine Presseberichterstattung unter Verwendung von Klarnamen der agierenden Firmen und Personen zulässig ist. Bei der Presseberichterstattung über Abmahnungen darf so möglicherweise der Abmahner benannt werden. Für die namentliche Nennung des beauftragten Rechtsanwaltes oder der beauftragten Kanzlei besteht aber kein Rechtfertigungsgrund. Das Presseprivileg können die Kollegen überdies sowieso nicht für sich in Anspruch nehmen, da sämtliche Rechtstipps werblichen Charakter haben.

Die auf Ihrer Plattform zu findenden Artikel sind überdies teilweise so alt, dass die Betroffenen allein aus datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten einen Löschungsanspruch haben.

Rechtsanwalt Sandhage

Geschäftskonto: Postbank · IBAN: DE35100100100844631108 · BIC: PBNKDEFF

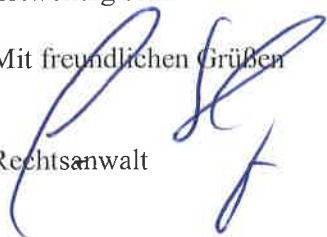
Fremdgeldkonto: Postbank · IBAN: DE79100100100845009101 · BIC: PBNKDEFF

Finanzamt Zehlendorf · Ust-ID: DE295866785

Sollte die gesetzte Frist verstreichen, müssten entsprechende Weiterungen zur Durchsetzung der Beseitigungsansprüche erfolgen. Angesichts der klaren Rechtslage dürfte dies allerdings wohl nicht notwendig sein.

Mit freundlichen Grüßen

Rechtsanwalt

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the bottom.